

Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Rapport der Komitee-Sitzung

Heffingen 20.09.2011

Anwesend:

Commune de Beaufort	HOFFMANN Camille	х	KLEIN Roger	х
Commune de Bech	SCHINTGEN Edmond	х	STOOS Christiane	excusé
Commune de Berdorf	WALERIUS Ernest	х	ADEHM Guy	
Commune de Consdorf	POOS-STEICHEN Malou	excusé	RIES Edouard	x
Commune d'Echternach	WENGLER Yves		HARTMANN André	excusé
Commune d'Ermsdorf	STEFFES Tim		BALTES Daniel	excusé
Commune de Fischbach	BRAUN Roger	excusé	KARIER Marco	
Commune de Heffingen	SINS Georges	х	CLOOS John	x
Commune de Larochette	WIES Pierre	х	GINTER Georges	x
Commune de Medernach	BINTZ Bob	excusé	Schweigen Jean-Paul	x
Commune de Mompach	SCHOELLEN Jos	excusé	ZENDER Mario	
Commune de Nommern	EICHER Marc	х	DIDERRICH Vic	х
Commune de Reisdorf	WAGNER Claude	excusé	RIES Romain	х
Commune de Rosport	WEHENKEL-DECKER Mariette	х	OSWEILER Romain	excusé
Commune de Waldbillig	BENDER Gérard	х	SMIT Guillaume	
MEC asbl.	MOUSEL-CAPODIMONTE Sylvie	excusée	THEISEN-SIMON Cécile	excusée
Centrale des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises asbl.	STOFFEL Gilles	excusé	POMMERELL Serge	х
D'Fiissercher asbl.	BENDER-BERLAND Geneviève	х	GRATIAS Carlo	
Entente des SIT de la Région du Mullerthal - Petite Suisse et Basse Sûre asbl.	BADEN Robert	х	MICHELS Léon	excusé
Syndicat d'Initiative et de Tourisme Reisdorf asbl.	DIMMER Francis	excusé		
Hôtels réunis de la Petite Suisse asbl.	BRIMER Henri		SCHUMACHER Alex	excusé
Association pour la Promotion du Tourisme Rural asbl.	MATHAY Jos	excusé		
Lëtzebuerger Natur- a Vulleschutzliga – Sektioun Mëllerdall	TIBESART Théo	х	CONTER Jos	х
Mouvement écologique - regionale Sektion Echternach	KRIPPES René	excusé	FEIDT Marc	х
Vum Bauerenhaff op den Dësch asbl.	MISCHEL René	х	WEYDERT Martine	
Union Nationale des Distillateurs Agricoles Luxembourgeois	LEUCHTER Gerard		LIES Edouard	х
Amis du château de Larochette asbl.	CLEMEN Norbert	excusé	LORIG Siegfried	
Groupement européen des Ardennes et de l'Eifel - section luxembourgeoise	LENERTZ Roby	excusé	SCHNEIDERS Etienne	
Groupement forestier Our-Sûre	WALCH Jean-Pierre	х	DE SCHORLEMER Hubert	excusé
RIM asbl.	SCHMIT Fernand	х	MISCHEL Denise	х
Jugendkoordination	WACKER Christian		THINNES Alexandra	
Eechternoacher Jugendhaus	BIRGEN Patrick		WEIWERTZ Guy	

Assistant à la réunion : PEITER Anette (Bureau LEADER), DIFFERDING Kevin (Bureau LEADER), MICH Natassja (Landakademie)



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Tagesordnung

- 1. Annahme des Berichts vom 28. Juni 2011
- 2. Abschluss des interregionalen LEADER-Projektes RW 4.2.1b N°2 "Landakademie interregional"
- 3. Abschluss des LEADER Projektes MU 4.1.3 N° 2 "Mullerthal goes learning" von der RIM asbl.
- 4. Generelle Diskussion über Nachhaltigkeit von LEADER-Projekten (langfristige Finanzierung)
- 5. Vorstellung der nächsten Schritte im LEADER-Projekt "Geopark Müllerthal"
- 6. Information und Diskussion über das geplante transnationale Projekt mit der französischen LAG "7 Vallées-Ternois" und der LAG "Lëtzebuerg West" zum Thema "Kultur und Mittelalter"
- 7. Information über weitere Schritte im geplanten transnationalen Projekt "Waldwege Netzwerk waldreicher Regionen in Europa" mit Partnern aus S, F, AU und D
- 8. Rückblick Foire agricole vom 1.-3. Juli 2011
- 9. Termine für Besuche und Exkursionen
 - a. Oktober 2011: Besuch der LAG Auerbergland aus Deutschland
 - b. 19./20. Oktober 2011: Besuch einer LAG aus Finnland
- 10. Sonstiges
- 11. Datum der nächsten Versammlung

1. Annahme des Berichts vom 28. Juni 2011

Der Bericht vom 28. Juni 2011 wurde einstimmig von den Mitgliedern des Komitees genehmigt.

2. Abschluss des interregionalen LEADER-Projektes RW 4.2.1(b) N°2 "Landakademie – interregional"

Projekttitel: RW 4.2.1(b) N°2 "Landakademie interregional"

Projektträger: Landwirtschaftskammer

Laufzeit: Juli 2009 – Juni 2011

Budget für die LAG Müllerthal: 34 872,54 €

Das Projekt "Landakademie" wurde zusammen mit drei weiteren LEADER-Gruppen aus dem Land (Redange-Wiltz, Clervaux-Vianden und Lëtzebuerg West) umgesetzt. Natassja Mich präsentierte die Ergebnisse der 2-jährigen Projektlaufzeit:

Im Projekt wurden folgende Maßnahmen umgesetzt:

Die Datenbank und das Internetportal www.landakademie.lu:

• Kursdatenbank: 740 Kurse, 188 Anbieter



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

• **Dozentendatenbank**: 37 freischaffende Dozenten

• Tagungsraumdatenbank: 38 Raumanbieter, 111 Räume

• Informationen rund um Landakademie

Veranstaltungstipps

Die Auswertung der Besucherzahlen auf der Internetseite ergab einen durchschnittlichen Zuwachs von +34% auf der Seite pro Jahr.

Die Zahl der Kursanbieter, die sich auf der Datenbank angemeldet haben, ist zwischen den einzelnen Regionen noch sehr unterschiedlich.

• Redange-Wiltz: 57 Anbieter

• Müllerthal: 17 Anbieter

Lëtzbuerg West: 46 AnbieterClervaux-Vianden: 28 Anbieter

Andere: 40 Anbieter

Broschüre:

Die Broschüre mit den Kursangeboten der einzelnen Anbieter kam drei Mal jährlich heraus. Es gab eine Broschüre für die beiden LEADER-Regionen im Norden und eine Broschüre mit den Kursen der beiden Regionen Müllerthal und Lëtzebuerg West. Die Broschüren wurden jeweils an alle Haushalte in den Regionen verteilt.

Seit Herbst 2011 wurde das Layout leicht geändert so dass die Kurse platzsparender in der Broschüre präsentiert werden. Dafür werden nun alle Kurse für die vier Regionen in einer Broschüre gebündelt und diese wird an alle Haushalte verteilt.

Lernfest:

- findet alle 2 Jahre statt
- nach 2007 Hosingen und 2009 Redange, **2011 in Echternach**:
 - ca. 5000 Besucher
 - 56 Aussteller
 - 77 Aktionsstände & Workshops

Konferenzen/Tagungen:

Vortragsreihe "Uni iwwer Land" mit sechs Vorträgen in den zwei Jahren (zwei davon in der Region Müllerthal)



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Gesamtbudget (über alle vier LEADER-Gruppen)

Phase LEADER 01.07.09 - 30.06.11			
Coûts (en € hTVA)	Budget global	Décompte global	%
frais de personnel	129 300	135 331	59,5
frais de route		2 886	1,3
petit matériel - équipement de bureau		1 312	0,6
documentation (livres, CD, Software)			0,0
frais téléphone + Internet	0.000	835	0,4
frais de voyages	9 000	225	0,1
envois postaux		2 555	1,1
frais de représentation		1 365	0,6
papier			0,0
frais de publication (3-4 dépliants/an)	95 000	53 970	23,7
Lernfest - frais		37 262	16,4
Lernfest- recettes		-11 909	
loyer	2 400	3 143	1,4
update landakademie.lu	15 000	600	0,3
Total hTVA	250 700	227 574	100
TVA		6 221	
Total TVAc		233 795	

Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Anteil LAG Müllerthal am Gesamtbudget

Müllerthal (22 898 habitants)	1.7.09- 31.12.09	2010	1.1.11- 30.06.11	Global
TOTAL GLOBAL projet RW.4.2.1b.2 100%	5 969,44	13 132,07	15 771,03	34 872,54
UE/Etat 73%	4 357,69	9 586,41	11 512,86	25 456,96
Part régionale:				
Communes 23%	1 611,75	3 545,66	4 258,18	9 415,59
TVA non éligible	124,56	530,33	898,54	1 553,43
TOTAL part régionale	1 736,31	4 075,99	5 156,72	10 969,02
ventilés sur Projet Mullerthal goes Learning (hTVA)	12 626,60	11 645,24	/	24 271,84

Total Ausgaben				
Projekt Landakademie	34 872,54			
Projekt Mullerthal goes Learning: Broschüre (TVAc)	25 000,00			
Projet Mullerthal goes Learning: Datenbank	14 956,75			
Total	74 829,29			

Der Anteil der LAG LEADER Müllerthal in dem interregionalen Projekt wurde vom Komitee mit einem Finanzbudget von 34.872,54 € verabschiedet. Zwei der insgesamt 32 stimmberechtigten Mitglieder der LAG Müllerthal haben sich enthalten.

Der Finanzplan sieht eine Beteiligung von 73% (25.456,96 €) durch FEADER und das Landwirtschaftsministerium sowie 27% durch die Regionen (9.415,59 €) vor.



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Von Seiten der Komitee-Mitglieder wurde bemängelt, dass die Budgetzahlen für den Finanzabschluss dieses finanztechnisch sehr komplizierten Projektes nicht im Vorfeld mit der Einladung verschickt wurden. Über die Plausibilität und Korrektheit der Finanzzahlen im Projekt zu entscheiden sei in der

Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit während der Präsentation nicht möglich. Dies gelte nicht nur für das Projekt der Landakademie sondern allgemein bei Projektanträgen und Finanzabschlüssen von Projekten. Es wurde darum gebeten, dies in Zukunft zu ändern.

Ausblick Landakademie ab 2012

- seit Juli 2011 sind Gemeinden Ell, Préizerdaul, Useldange, Saeul, Vichten (interkommunales Syndikat "Rédiener Kanton") und Gemeinde Feulen Mitglied bei Landakademie
- Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau und Entwicklung des ländlichen Raums übernimmt
 50% der Finanzierung bis Ende 2013
- ab 2012 werden Beiträge bei den LEADER-Gemeinden angefragt
- ab 2012 Mitgliedsbeiträge Anbieter

Seit Abschluss des LEADER-Projektes Ende Juni muss sich die Landakademie finanziell neu ausrichten. Damit das Projekt langfristig bestehen kann, wurde in verschiedenen Ministerien eine finanzielle Unterstützung angefragt. Das Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau und Entwicklung des ländlichen Raums hatte Anfang des Jahres eine Zusage für die Übernahme von 50% der Kosten (bis zu einem Maximalbetrag von 150.000 € Projektkosten/Jahr) zugesagt. Die restlichen 50 % des Budgets müssen in den einzelnen Regionen aufgebracht werden. Dazu sollen zum einen die Anbieter der Kurse zukünftig einen Finanzbeitrag leisten, wenn sie ihr Kursangebot in der Borschüre präsentieren möchten. Zuätzlich werden auch Angebote für Sponsoring ausgearbeitet. Diese Einnahmen werden jedoch nicht ausreichen, um die benötigten Gelder für den Erhalt der Landakademie zu bestreiten. Von daher wird ab 2012 bei den Gemeinden eine finanzielle Unterstützung für diese Weiterbildungsangebot im ländlichen Raum angefragt. Während für die beiden LEADER-Regionen im Norden (LAG Clervaux-Vianden und Rednage-Wiltz), wo die Landakademie auch 2007 ins Leben gerufen wurde, die finanzielle Zusage von Seiten der Gemeinden, des Kantons Redingen und des Gemeindesyndikats SYCLARE schon erfolgte, müssen in den beiden Regionen Müllerthal und Lëtzebuerg die Gemeinden noch gefragt werden. Nach den Gemeindewahlen soll daher eine Informationsveranstaltung für alle 15-LEADER-Gemeinden gemacht werden, in dem das Projekt, die Idee und die Finanzierung erläutert wird und auf dieser Basis die Gemeinden dann eine Entscheidung treffen können.

Die Idee, den finanziellen Beitrag über das neu gegründete Gemeindesyndikat für den Naturpark zu leisten war nicht möglich. Laut Statuten des Gemeindesyndikats Naturpark Mëllerdall können über das Syndikat nur Projekt, die einen direkten Bezug zum Naturpark haben, abgewickelt werden.



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Vorläufiges Budget für das Jahr 2012

Coûts (en € hTVA)	budget national 2012	
frais de personnel	82 500,00	
frais RIM-MEC	11 500,00	
frais de route		
petit matériel - équipement de bureau		
documentation (livres, magazine, CD, Software)		
frais téléphone + Internet	6 000 00	
frais de voyages	6 000,00	
envois postaux		
frais de représentation		
papier		
frais de publication (3-4 dépliants/an)	65 000,00	
loyer	975,00	
gadgets publicitaires, campagne publicitaire	3 000,00	
update landakademie.lu / MINO	5 000,00	
Total hTVA	173 975,00	
TVA	6 000,00	
Total TVAc	179 975,00	

Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Regionale Anteile am Gesamtbudget

Habitants - Statec 2010		104 035	29 539	21 294	24 267	27 363	1 572
Région		exercice 2012	Redange- Wiltz	Clervaux- Vianden	Mullerthal	Lëtzebuerg West	autres communes (Feulen)
TOTAL GLOBAL TVAc	100%	179 975,00	49 822,36	35 915,82	45 433,21	46 152,18	2 651,44
sans frais Nicole Esch		145 475,00	41 305,20	29 775,99	33 933,21	38 262,43	2 198,17
frais Nicole Esch		23 000,00	8 517,16	6 139,83		7 889,74	453,26
frais Mullerthal (MEC-RIM)		11 500,00			11 500,00		
Total subventionné par l'Etat		150 000,00	42 589,99	30 702,17	34 988,71	39 452,59	2 266,54
Etat	50%	75 000,00	21 295,00	15 351,08	17 494,35	19 726,29	1 133,27
Part régionale:							
Communes	50%	75 000,00	21 294,99	15 351,09	17 494,36	19 726,30	1 133,27
Budget non subventionné par l'Etat		29 975,00	7 232,36	5 213,65	10 444,51	6 699,59	384,89
Forum pour Emploi (année 2012)		9 000,00	3 332,80	2 402,54		3 087,29	177,36
TOTAL part régionale		113 975,00	31 860,16	22 967,28	27 938,87	29 513,18	1 695,53



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

3. Abschluss des LEADER Projektes MU 4.1.3 N° 2 "Mullerthal goes learning" von der RIM asbl.

Projekttitel: MU 4.1.3 N°2 "Mullerthal goes learning" Projektträger: Regional Initiative Mëllerdall – RIM asbl"

Laufzeit: August 2008 – Juli 2011 Gesamtbudget: 108.115,34 €

Camille Hoffmann, Präsident der RIM asbl. präsentierte die Ergebnisse der letzten drei Jahre.

Drei grosse Massnahmenfelder wurden am Anfang des Projektes definiert:

Ergänzung des Weiterbildungsangebotes:

- Organisation von Computerkursen und Workshops in den Internetstuben der Region von August 2008 bis Juli 2011
- Anzahl der Computerkurse: 30
- Anzahl der Workshops: 6
- Kurse: Internet und Internetführerschein, Internet für Menschen ab 50 Word, Excel, Powerpoint, Einführung PC, Digitale Bildbearbeitung, Publisher, etc.
- Kurse in luxemburgisch und portugisisch
- Zielgruppen für Kursangebote:
 - Senioren
 - Portugiesen
 - am Thema Interessierte

Datenbank im Internet:

- => Anschluss an das bestehende Internetportal "Landakademie"
 - **Ziel**: gemeinde- und regionsübergreifende Vernetzung der Weiterbildungsangebote
 - Gemeinsame Vermarktung der Kurse über das Internetportal <u>www.landakademie.lu</u>
 - Integration der Kurse in die Broschüre "Landakademie"

Organisation von Fachvorträgen und Workshops

- => themen- und zielgruppenspezifische Angebote
 - wurde im Rahmen des Projektes nicht umgesetzt, da über Landakademie die Reihe "Uni iwwer Land" einen ähnlichen Ansatz verfolgte

Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Gesamtausgaben von August 2008 bis Juli 2011

Nr.	Ausgaben	Betrag	
1.	Personalkosten	52.864,80 €	
2.	Fahrtkosten	336,80 €	
3.	Broschüren	29.697,90 €	
4.	Datenbank + Internet	14.835,75 €	
5.	Vorträge + Anteil Lernfest	7.805,16 e	
6.	Büro	2.499,93 €	
7.	Sonstiges	75,00€	
	TOTAL	108.115,34 €	

Genehmigtes Budget laut Projektantrag: 134.290 €

Finanzaufteilung:

FEADER + Staat	Part régionale Commune LEADER	Part régionale Privé	TOTAL
67%	33%	0%	100%
72.437,28€	35.678,06 €	0€	108.115,34 €



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Das Projekt wurde einstimmig mit einem Gesamtbudget von 108.115,34 € vom Komitee verabschiedet. Der Finanzplan sieht eine Beteiligung von 67% durch FEADER und das Landwirtschaftsministerium (72.437,28 €) sowie 33% durch die Region (35.678,06 €) vor. Die regionalen Gelder werden komplett aus dem Budget der Gemeindegeldern getragen.

Damit liegt das Budget unterhalb des auf der LAG-Sitzung am 24. September 2008 genehmigten vorläufigen Budgets von 134.290,00 €.

Auch in diesem Projekt steht die Frage der langfristigen Finanzierung im Raum. Der Projektträger, die RIM asbl. hofft, dass die Kursorganisation der Computerkurse in Zukunft von der Landakademie finanziell mit unterstützt werden kann.

4. Generelle Diskussion über Nachhaltigkeit von LEADER-Projekten (langfristige Finanzierung)

Im Anschluss an die beiden Projektabschlüsse wurde von Seiten des LEADER-Präsidenten eine Diskussion über die langfristige Finanzierung und die Nachhaltigkeit von LEADER-Projekten im Allgemeinen gestartet. Die Aktualität für die Diskussion ergab sich vor allem durch die beiden Projektabschlüsse, trifft aber in ähnlicher Form auch auf andere Projekte zu.

Yves Wengler resümierte dabei, dass das Anliegen von LEADER sei, innovative Projekte im ländlichen Raum zu starten. Dies sind, und das liegt in der Natur der Förderkulisse LEADER, Projekte, die es bislang in der Region noch nicht gibt und die bestenfalls, die Lebensqualität der Menschen in der Region erhöhen und/oder einen wirtschaftlichen Mehrwert für die Region bedeuten. Laut der lokalen Entwicklungsstrategie, die von den LEADER-Partnern gemeinsam ausgearbeitet wurde, sind dies vor allem Projekte in den Bereichen Tourismus, Regionale Produkte sowie Weiterbildung im weitesten Sinne. Während die touristischen Projekte zu großen Teilen vom ORT übernommen werden können, für die Projekte im Bereich Regionale Produkte sowie Natur und Umwelt langfristig die neue Struktur des Naturparks da sein wird, fehlt eine ähnliche Struktur im sozio-kulturellen Bereich. Vor allem in diesem Sektor gibt es oft Projekte, für die es keine Möglichkeiten gibt, sich finanziell langfristig selbst zu tragen. Sie sind immer auf eine Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen. Eine Idee wäre daher beispielsweise eine weitere Struktur zu gründen (neben dem ORT, dem Naturpark und LEADER), die ein "Auffangbecken" für Projekte aus dem sozio-kulturellen Bereich ist.

Yves Wengler betonte, dass es sich dabei um einen Vorschlag handelt, der ebenso wie viele andere diskutiert werden muss und kann. Eine Entscheidung kann zum jetzigen Zeitpunkt kurz vor den Gemeindewahlen sowieso nicht getroffen werden. Die Diskussion um die zunehmend stärker auftretende Problematik der "Nachhaltigkeit" der angestoßenen LEADER-Projekte müsse aber geführt werden. Da es langfristig nicht sein kann, dass nach Abschluss der LEADER-Finanzierung in einem Projekt, immer die Gemeinden um eine weitere Unterstützung gefragt werden. Ansonsten müsste vor Projektbeginn sehr viel intensiver darüber diskutiert werden, ob überhaupt eine langfristige Finanzierungsmöglichkeit ohne die Gemeinden gefunden werden kann. Oder ob Projekte, bei denen im Vorfeld abzuschätzen ist, dass sie sich nicht selbst tragen werden, erst gar nicht im LEADER-Komitee präsentiert bzw. nicht genehmigt werden.



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Die daran anschließende Diskussion der Komitee-Mitglieder zeigte, dass die Thematik der langfristigen Finanzierung ein wichtiges Thema ist. Vor allem von Seiten der Gemeinden wurde bestätigt, dass die aktuelle Entwicklung mit der Anfrage von finanziellen Zuschüssen nach Ablauf der LEADER-Finanzierung nicht ewig so weiter gehen kann. Die Bereitschaft sei in vielen Gemeinden schon deutlich überschritten. Neben den LEADER-Projekten seien auch noch die Beiträge für das ORT, RIM asbl., MEC asbl. und den zukünftigen Naturpark zu berücksichtigen. Es wurde auch angemerkt, dass die bereits bestehenden Strukturen oft in den Gemeinden schon nicht auseinander gehalten werden können. Die Schaffung einer weiteren Struktur würde dies in dem Sinne nicht vereinfachen.

Es wurde in der Diskussion auch die Frage in den Raum geworfen, inwiefern wirklich alle LEADER-Projekte hinterher am Leben erhalten werden müssen. Es gibt durchaus Projekte, die mit Projektende auch abgeschlossen sind und nicht weiter geführt werden müssen. Darüber hinaus sei LEADER auch immer eine Art "Versuchswerkstatt", bei der sich auch manchmal heraus stellt, dass die Idee langfristig keine Zukunft hat. Dann solle man dies auch nicht künstlich mit viel Geld tun.

Dagegen wurde argumentiert, dass trotzdem noch eine gewisse Anzahl von Projekten übrig bleibt, die einen großen Mehrwert für die Region darstellen und die es wert sind weiter geführt zu werden. Und für die müssen Lösungen gefunden werden.

Die Diskussion zeigte, dass die Lösung für dieses Problem keine einfache ist und sie mit allen Beteiligten geführt werden muss. Yves Wengler wies darauf hin, dass er dieses Thema nach den Wahlen wieder aufgreifen wird.

5. Vorstellung der nächsten Schritte im LEADER-Projekt "Geopark Müllerthal"

Projekttitel: MU 4.1.3 N°7 "Geopark Müllerthal"

Projektträger: Regional Initiative Mëllerdall – RIM asbl"

Laufzeit: März 2011 – Dezember 2013

Gesamtbduget: 95.000€

Das Projekt "Geopark Müllerthal" wird von dem Projektträger, der RIM asbl., in enger Zusammenarbeit mit dem Service géologique durchgeführt. Birgit Kausch, die die Projektkoordination inne hat, präsentierte die nächsten Schritte und Ziele.

Ziele im Projekt Geopark Müllerthal

- Sensibilisierung und Konkretisierung des Geoparkvorhabens **Geoparks** sind Gebiete mit besonderem geologischem Reichtum, d.h. Regionen, die eine bestimmte Zahl an seltenen geologischen Besonderheiten mit ästhetischem, erzieherischen oder wissenschaftlichen Wert vorweisen können und ein großes Potential für die lokale wirtschaftliche Entwicklung besitzen.
- Förderung und Weiterentwicklung des geologischen Erbes
- Förderung des Geotourismus als neuem Impulsgeber für die lokale Wirtschaft
- Schutz natürlicher und naturnaher Lebensräume sowie Erhalt der Kulturlandschaft



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Massnahmen im Projekt Geopark Müllerthal

• Erfassung des geologischen Potentials: Bestandsaufnahme

Literaturrecherche/Befragungen

Geländebegehungen

Datenorganisation: Datenbank, GIS

Konzeptentwicklung für den zukünftigen Geopark Müllerthal

• Marketing und Entwicklung geotouristischer Produkte

Der erste wichtige Schritt im Projekt wird die Bestandsaufnahme des geologischen Potentials in der Region sein. Dazu wurde vom Service géologique ein Fragebogen aufgestellt, der Mitte September 2011 an alle Gemeinden mit der Bitte zur Vervollständigung geschickt wurde. In dem Bogen wird abgefragt, ob es bereits Themenwege, Schautafeln, Bücher, Flyer etc. zu bestimmten geologischen Besonderheiten in der Gemeinde gibt. Und ob es eventuell Ansprechpartner in der Gemeinde gibt, die sich zu diesem Thema sehr gut auskennen. Es wäre sehr hilfreich wenn die Fragbögen bis Mitte Oktober an Birgit zurück geschickt werden könnten.

Parallel dazu werden durch Literatur- und Internetrecherche Informationen gesammelt und eine Begehung im Gelände mit der Kartierung von geologischen Besonderheiten erfolgt.

6. Information und Diskussion über das geplante transnationale Projekt mit der französischen LAG "7 Vallées-Ternois" und der LAG "Lëtzebuerg West" zum Thema "Kultur und Mittelalter"

Zusammen mit der luxemburgischen LAG Lëtzebuerg West ist die LAG Müllerthal dabei, die Inhalte für ein transnationales Projekt mit einer LEADER-Gruppe aus Nordfrankreich fest zu legen. Nach einem Besuch der französischen Gruppe "7 Vallées-Ternois" im Müllerthal und in der Region Lëtzebuerg West im Juni 2011 fand im Juli 2011 der Gegenbesuch in Frankreich statt. Nachdem sich alle interessierten Partner ein Bild von der jeweils anderen Region und deren kuturellen Erbe gemacht haben, gilt es nun Ideen für ein gemeinsames Projekt zusammen zu tragen und die jeweiligen lokalen und regionalen Akteure mit einzubeziehen.

Dazu fanden im Müllerthal Gespräche mit den Verantwortlichen im Schloss Beaufortund Schloss Larochette statt. Am 3. Oktober 2011 treffen sich dann die drei Geschäftsführer der LEADER-Regionen in Brüssel um die Ergebnisse und Ideen zusammen zu tragen. Geplanter Start für das transnationale Projekt soll Anfang 2012 sein.



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

7. Information über weitere Schritte im geplanten transnationalen Projekt "Waldwege – Netzwerk waldreicher Regionen in Europa" mit Partnern aus S, F, AU und D

Projekttitel: MU 4.2.1(a) N°3 transnationales Vorbereitungsprojekt "Waldwege – Netzwerk waldreicher

Regionen in Europa"

Projektträger: LAG Müllerthal Laufzeit: Juli 2011 – Juli 2012 Gesamtbudget: 5.000 €

Im Rahmen dieses Vorbereitungsprojektes soll ein größeres Folgeprojekt mit LEADER-Partnerregionen aus Schweden, Finnland, Österreich, Deutschland und Frankreich zum Thema "Wald" ausgearbeitet werden. Die Idee besteht darin, ein Netzwerk von waldreichen Regionen in Europa aufzubauen, die sich zu waldspezifischen Themen austauschen und zusammen arbeiten.

Die nächsten Schritte bis zur fertigen Projektbeschreibung des zukünftigen transnationalen Projektes:

• Tabelle mit geplanten Aktivitäten:

von den Partnerregionen wurde bereits verschiedene Aktivitäten und Maßnahmen für das Folgeprojekt zusammen getragen. Diese Tabelle soll von allen Partnern ausgefüllt und vervollständigt werden

lokale Aktivitäten: werden in den einzelnen Regionen mit den Partnern abgestimmt **gemeinsame Aktivitäten**: werden mit den interessierten Netzwerkpartnern abgestimmt

- Letter of Intent: muss von den interessierten Partnern unterzeichnet werden
- Kooperationsvereinbarung: muss ausgearbeitet werden

8. Rückblick Foire agricole vom 1.-3. Juli 2011

Das Landwirtschaftsministerium war zusammen mit den fünf LEADER-Gruppen und vielen Projektträgern anlässlich des 20-jährigen LEADER Lëtzebuerg-Jubiläums auf der Foire Agricole vom 1.-3. Juli 2011 mit einem großen Stand vertreten.

Aus der Region Müllerthal waren folgende Partner mit dabei:

- Tourismus: ORT mit den LEADER-Projekten zum Wandern und Fahrrad fahren
- Bildung: MEC asbl. mit dem LEADER-Projekt Soziale Mediation, Projekt Landakademie
- LEADER-Büro

Der Auftritt auf der Foire Agricole wurde von allen beteiligten Partnern als ein großer Erfolg gewertet. Das Wetter hat an den drei Tagen mitgespielt und es wurde ein Besucherrekord von 30.000 Messebesuchern gezählt. Alle Projektpartner haben auch eine positive Rückmeldung von dem Messeauftritt an das LEADER-Büro gegeben.



Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Ein jährlicher Auftritt ist jedoch aufgrund des großen Zeit- und Personalaufwandes nicht vorgesehen. Jedoch ist angedacht, alle 3-5 Jahre auf der Landwirtschaftsmesse mit den LEADER-Themen vertreten zu sein.

9. Termine für Besuche und Exkursionen

a) Oktober 2011: Besuch der LAG Auerbergland aus Deutschland

Der Besuch von Vertretern aus der LAG Auerbergland wurde kurzfristig auf einen Termin im nächsten Jahr verschoben.

b) 19./20. Oktober 2011: Besuch einer LAG aus Finnland

Am 19. und am 20. Oktober 2011 besuchen 9 Vertreter der finnischen LAG "Partnership" unsere Region. Die Gäste aus Finnland sind sehr interessiert an Projekten zu den Themen Tourismus, regionale Produkte und Dorferneuerung. Das Programm wird rund geschickt. Die LAG Mitglieder sind herzlich eingeladen, bei den einzelnen Programmpunkten dabei zu sein.

c) 25. Oktober: Besuch der LAG Warndt aus dem Saarland

Relativ kurzfristig ist eine Anfrage von einer LEADER-Gruppe aus dem Saarland im Büro eingegangen. Ca. 25 Personen aus der LAG werden am 25. Oktober 2011 in die Region kommen und sich zu den Themen LEADER in Luxemburg, Tourismus und regionale Produkte informieren. Das Programm wird rund geschickt. Die LAG Mitglieder sind herzlich eingeladen, bei den einzelnen Programmpunkten dabei zu sein.

10. Sonstiges

28. September 2011, 20:00 Uhr, Heringer Millen

LEADER Chorale:

Gesucht werden Sänger, die beim LEADER Chorale für die 20-Jahre LEADER Feierlichkeiten im Februar 2012 mitmachen wollen. Interessierte sollen sich bitte bei Anette melden.

Bureau LEADER Echternach 30, route de Wasserbillig L-6490 Echternach

E-mail: leader@echternach.lu- Internet: www.mu.leader.lu

Infopoint Mëllerdall von My Energy

Camille Hoffmann informierte über den Stand zum Thema Infopoint Mëllerdall von My Energy

- seit Start des Infopoints: 24 Beratungen (in 3 ½ Monaten)
- Flyer und Plakate zum Auslegen und Verteilen werden an alle Gemeinden verschickt
- Nach den Gemeindewahlen soll eine AG aufgebaut werden, in der die Schritte und geplanten Aktionen gemeinsam mit My Energy geplant werden sollen.

11. Datum der nächsten Versammlung

Der geplante Termin für die nächste Komitee-Sitzung vom 22. November 2011 um 19:30 Uhr in Berdorf im Centre Culturel "A Schmadds" wurde verschoben auf

Mittwoch, den 25. Januar 2012 um 19:30 Uhr.

Im Anschluss an die Versammlung lädt die LAG Müllerthal zu einem Essen ein. Zu dieser Versammlung und dem Essen sind ausdrücklich alle Mitglieder, d.h. die neuen Delegierten der Gemeinden als auch die alten Delegierten der Gemeinden herzlich eingeladen!

Die Powerpoint-Präsentationen zu den vorgestellten Projekten werden per Mail/Post zugesendet. Die Dokumente sind darüber hinaus auf der Homepage der LAG LEADER Müllerthal <u>www.mu.leader.lu</u> unter der Rubrik Downloads abgelegt und können herunter geladen werden.